

Freizeit-Totalitarismus

Eine Glosse von Kurt E. Becker

Keinerlei Arbeit mehr. Nur noch Urlaub. Die Zukunft ein einziges Freizeit-Paradies. Wecker am Morgen? Wozu? Du musst ja nicht raus aus dem Bett. Nirgendwo hin. Kein Chef. Keine Kollegen, die dich erwarten. Keinerlei Termindruck. Der Feierabend fängt schon nach dem Aufstehen an. Jeder Tag ein freier Tag. Ein Feiertag. Der Frühstückstisch jeden Morgen gedeckt. Dito der Mittags- und Abendtisch. Abräumen des Geschirrs und Küchenarbeit? Wird erledigt. Du musst keinen Finger krumm machen. Die Zeitung wird dir vorgelesen. Die Bücher ebenso. Deine Briefe werden auf Zuruf geschrieben. Grammatikalisch einwandfrei. Und stilistisch besser, als du es selbst könntest. Deine Hemden werden gewaschen und gebügelt. Und die Blusen natürlich auch. Und in den Schrank gesetzt. Nur anziehen musst du dich noch selbst. Vorausgesetzt, du hast Lust dazu.

Über dein Leben bestimmst du. Deine Existenz? Definiert über Freizeit in Permanenz. Freizeit total. Freizeit-Totalitarismus. Du bist selbstbestimmter Alleinherrscher deines Daseins. Nur dir selbst verantwortlich. Und dafür, wofür du selbst bereit bist, Verantwortung zu übernehmen. Gefragt wirst du nicht. Von niemand. Die Fragen musst du dir selbst stellen. Ohne Fragen keine Antwort. Und keine Verantwortung. Dein Leben? Ohne Inhalt. Ohne Regeln, wenn du dir selbst keine vorschreibst. Ohne Werte, wenn du dir selbst keine setzt. Es sei denn, du selbst sorgst dafür. Befreit von der Arbeitsfron. Und frei zu ... Ja, zu was?

Eine Vision? Ja, gewiss. Aber eine mit Perspektive. Die Maschine nimmt dir das Arbeiten ab. Mehr und mehr. Schafft dir ein Freiheits-Freizeit-Paradies. Mit Rundum-Service. Außeralltägliche Ruhepausen im Arbeitsalltäglichen gibt es nicht mehr. Was früher außeralltäglich war, wird nun alltäglich. Und vice versa. Wozu nutzt du nun deine allgegenwärtige Freiheit in deiner durch nichts mehr unterbrochenen Freizeit? Wozu also? Es wird Zeit für dich, über den Sinn des Lebens nachzudenken. Über den Sinn des Lebens ohne Arbeit.